

Anmeldung für das Schuljahr: 2024/2025

Angaben zum/zur SchülerIn:

<i>Familienname</i>		<i>Vorname(n)</i>		<input type="radio"/> männlich <input type="radio"/> weiblich <input type="radio"/> divers			
<i>Geburtsdatum</i>		<i>Sozialversicherungsnummer</i>		<i>Geburtsort</i>		<i>Geburtsstaat</i>	
<i>Postleitzahl</i>		<i>Wohnort</i>			<i>Straße / Hausnummer</i>		
<i>Telefon (SchülerIn)</i>			<i>Wohngemeinde</i>			<i>Religion</i>	
<i>Muttersprache</i>			<i>Staatsbürgerschaft</i>			<i>wohnhaf in Österreich seit</i>	
<i>Berufswunsch</i>			<i>Geschwister: Vorname und Alter</i>				
Schüler wohnt bei: <i>(bitte ankreuzen)</i> <input type="checkbox"/> Eltern <input type="checkbox"/> Vater <input type="checkbox"/> Mutter <input type="checkbox"/> Wohngemeinschaft <input type="checkbox"/> andere:							
Wähle hier max. 4 Fachbereiche aus und nummeriere diese von 1 bis 4 ! Mindestens 1 Fachbereich muss aus dem Bereich Technik und 1 Fachbereich aus dem Bereich Dienstleistungen gewählt werden.							
Cluster Technik		Holz	Bau	Metall	Elektro	IT	
Cluster Dienstleistungen		Handel/Büro	Tourismus	Gesundheit, Schönheit und Soziales			
<i>Ganztages- bzw. Tagesheimschule</i> * s. Rückseite				<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			

Angaben zum/zur Erziehungsberechtigten:

<i>Familienname</i>		<i>Vorname</i>		<i>Telefon</i>	
<i>E-mail</i>					
Ich habe meine Tochter / meinen Sohn noch an folgender Schule angemeldet:					
<i>Ort, Datum</i>			<i>Unterschrift der(s) Erziehungsberechtigten</i>		

Betreuungsplan für die ganztägige PTS Oberndorf

Die Polytechnische Schule Oberndorf besitzt seit dem Jahr 1993 die Genehmigung zur Führung einer Tagesheim- bzw. Ganztagesesschule. Es gibt 2 Formen der GTS:

Tagesheim (nicht verschränkt): Die Lern-, Hausaufgaben- und Freizeiteinheiten finden im Anschluss an den Unterricht statt. Nur jene SchülerInnen besuchen die ganztägige Betreuung, welche sich für mindestens drei Tage/Woche dazu angemeldet haben. Diese Form der Betreuung ist nicht kostenfrei.

Ganztagesesschule (verschränkt): Die Lern- und Hausaufgabeneinheiten sind im Stundenplan integriert. Bei dieser Form entscheidet die 2/3 Mehrheit. Es müssen dann alle SchülerInnen des Jahrganges die Ganztagesesschule besuchen.

Bei beiden Formen ist eine Mittagsaufsicht gegeben. Das Mittagessen kann im Schulhaus eingenommen werden.

Welche Ziele sind uns wichtig:

- Lernmotivation und Lernunterstützung, Erlernen von Lerntechniken
- Verbesserung der Grundfertigkeiten im Lesen und im Rechnen
- Hausaufgabenbetreuung
- zusätzliches Lernangebot im Rahmen der GTS
- Soziales Lernen, intensive Kontakte untereinander und nach außen
- Sinnvolle Freizeitgestaltung, verschiedene Aktivitäten
- Erholung

Zur Verwirklichung dieser Ziele werden Ihre Kinder individuell betreut. Sowohl Lernschwache als auch überdurchschnittlich Lernbefähigte sollen möglichst wirkungsvoll gefördert werden. Die gegenstandsbezogene Lernzeit ist dazu da, dass man Inhalte aus dem Unterricht festigen und wiederholen kann. Die individuelle Lernzeit dient zum selbständigen Lernen, zur Vorbereitung auf Leistungsfeststellungen und für die Erledigung von Hausübungen. Im Freizeitbereich soll der Jugendliche Sport betreiben oder einem anderen Hobby nachgehen (gilt nur für das Tagesheim)

Welche Vorteile soll das den Jugendlichen bringen?

Die ganztägige Schulform kommt dem entgegen, dass sie einerseits bessere Bildungschancen bietet, andererseits die Eltern entlastet und die Jugendlichen adäquat betreut werden. Die Allgemeinbildung soll vertieft, erweitert und die Persönlichkeitsentwicklung gefördert werden. Wir wollen die Gemeinschaft der SchülerInnen untereinander als auch die zwischen Lehrkräften und SchülerInnen fördern. Wir haben mehr Zeit für Gespräche, die Sozialstruktur von Klassen und Fachbereichsgruppen soll gestärkt werden.

Leistungsstärkere SchülerInnen können leistungsschwächeren KollegInnen helfen. Durch verschiedene Betätigungen werden wir uns bemühen, das Sozialverhalten zu fördern. Hausübungen werden rechtzeitig erledigt und durch die Lernzeiten der Unterrichtsertrag gesteigert. Die Grundkompetenzen von Lesen und Rechnen sollen verstärkt gefördert werden. Weiters wird die Durchführung verschiedener Projekte möglich. Der Neun-Stundentag stellt ebenfalls eine Vorbereitung auf das Berufsleben dar.

Welche Form der ganztägigen Betreuung angeboten wird, entscheidet die Anmeldezahl. Bei Erreichen von 66% wird die verschränkte Form geführt und alle SchülerInnen eines Jahrganges haben diese Form dann zu besuchen.